

**Internationaler Frauentag am 8. März 2016 - Vorstellung des Aktionspaketes  
und der Aktivitätsvorschläge**

Beschluss aus der Beratung des Landesvorstandes am 15. Januar 2016

---

**Beschlüsse:**

1. Der Landesvorstand beschließt, sich an den Aktionen rund um den Internationalen Frauentag am 8. März 2016 zu beteiligen und diese aktiv zu unterstützen.
2. Der Landesvorstand bietet das vorliegende Aktionspaket zum Internationalen Frauentag am 8. März an.

**Politische Botschaft:**

Als emanzipatorische Partei DIE LINKE. streiten wir für die tatsächliche Herstellung der Geschlechtergerechtigkeit in Politik und Gesellschaft. Doch gerade jetzt erleben wir auf allen Ebenen ein konservatives Roll-Back, gekoppelt an den Versuch Erträgliches rückgängig zu machen. Aus diesem Grund ist es von besonderer Bedeutung sich unablässig öffentlichkeitswirksam und deutlich zu Frauenrechten zu bekennen und unsere Forderungen im Kampf für die Gleichheit der Geschlechter am Internationalen Frauentag und darüber hinaus an jedem Tag, deutlich nach außen tragen. Zugleich sollte uns der Internationale Frauentag Anlass sein, uns bei allen Streiter\_innen für Frauen- und Freiheitsrechte für ihre wertvolle Arbeit zu bedanken und diese wertzuschätzen.

**Maßnahmen der  
Öffentlichkeitsarbeit:**

Veröffentlichung im Internet ([www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de))

**Weitere Maßnahmen:**

Aktive Bewerbung der geplanten Aktionen vorab in der Landeszeitung, Vorzeitige Informationen aller Ebenen über Beteiligungsmöglichkeiten sowie das zur Verfügung stehende Aktionspaket zum Frauentag, Pressemitteilung zum Internationalen Frauentag am 8. März.

**Den Beschluss sollen erhalten:**

Landesvorstandsmitglieder, Landesratsmitglieder, Kreisvorsitzende, Ortsvorsitzende, sächsische Mitglieder im Bundesausschuss, Fraktionsvorstand der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Pressesprecher der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag; Fraktionsgeschäftsführer der Fraktion DIE LINKE im Sächsischen Landtag, Landesparteitagsdelegierte, sächsische Bundesparteitagsdelegierte, Landesweite Zusammenschlüsse, Jugendkoordinator

**Abstimmungsergebnis:**

Einvernehmlich beschlossen.



Antje Feiks - Landesgeschäftsführerin

---

## **Informationen zum Internationalen Frauentag am 8. März 2016**

### **Aktionspaket und Aktivitäten im Landesverband**

Auch dieses Jahr beteiligen wir uns als LINKE in Sachsen aus unserem emanzipatorischen Grundverständnis heraus an Aktionen rund um den Internationalen Frauentag am 8. März. Damit setzen wir ein klares Signal im Kampf für Frauenrechte und gegen die Diskriminierung von Frauen und Mädchen. Als DIE LINKE. Sachsen werden wir uns an diesem Tag aktiv einbringen, die Aktionen unterstützen und für eine rege Beteiligung werben. Neben öffentlichkeitswirksamen Aktionen wird das Aktionspaket in Form von Informationsmaterialien wieder zur Verfügung stehen.

### **Zum Aktionspaket zum Internationalen Frauentag:**

#### **(siehe Anhang Aktionspaket)**

Das Materialienpaket zum Internationalen Frauentag beinhaltet verschiedene Formen des Infomaterials zum Thema: 365 Tage - Jeder Tag ein Frauentag! Dazu gehören u.a. Postkarten, Handzettel, Flyer, eine Musterpressemittteilung, Bandarolen und ein Anzeigenlayout zum Thema Frauenrechte und Gleichstellung der Geschlechter. Die Materialien stehen allen Genoss\_innen Kreis- und Stadtverbänden zur Verfügung und können über die Landesgeschäftsstelle für Aktionen bestellt werden. Die Kosten für Druck und Fertigung müssen selbst getragen werden.

Generell sollen über die Landeszeitung sowie eine Mitgliederinformation über die jeweiligen Beteiligungsmöglichkeiten und ggf. Unterstützung im Vorfeld informiert werden. Zu beachten ist die Einhaltung der jeweiligen Druck- und Lieferungsfristen. Die Bestellung des Materials über die Landesgeschäftsstelle sollte **bis spätestens den 23. Februar erfolgen**.

Parallel dazu wird gerade geprüft, inwieweit aus der Bundesgeschäftsstelle und der Fraktion im Bundestag Materialien zum Frauentag kostenfrei bestellt werden können. (Dagmar Weidauer und Robert Wünsche) Ansprechpartner\_innen für generelle Bedarfe von Materialien sind Robert Wünsche in der Landesgeschäftsstelle oder Anja Eichhorn.

### **Geplante Aktivitäten zum Internationalen Frauentag DIE LINKE.**

#### **Bundesfrauenkonferenz der LINKEN in Berlin**

Unter dem Motto "Frauen ohne Grenzen - für das Recht auf Bewegungsfreiheit für Alle" findet vom 5. - 6. März 2016 die Bundesfrauenkonferenz der LINKEN im GLS Campus Berlin, Kastanienallee 82, 10435 Berlin, die Bundesfrauenkonferenz der LINKEN statt.

Im Mittelpunkt der Konferenz steht das Thema Flucht/ geschlechtsspezifische Flucht und die Kampagne "Das muss drin sein!" zum Themenschwerpunkt Gesundheit und Pflege. Bis zum 21. Januar 2016 können Anträge an die Bundesfrauenkonferenz eingereicht werden.

Der Kontakt ist [bundesfrauenkonferenz@die-linke.de](mailto:bundesfrauenkonferenz@die-linke.de)

Die Anmeldung und weitere Informationen findet ihr unter <http://www.die-linke.de/politik/frauen/bundesfrauenkonferenz/bundesfrauenkonferenz-2016/>

Am Tag vorher, dem 4. März, findet zudem die Verleihung des Clara-Zetkin - Preises der LINKEN statt. **Für die Aktionstage sollte für eine rege Beteiligung im Landesverband geworben werden.**

Rund um den 8. März werden in unterschiedlichen Zusammenhängen auch im Landesverband und in überparteilichen Bündnissen Aktionen stattfinden.

### **Aktivitäten der Landesarbeitsgemeinschaft LISA:**

#### **AG Lisa Chemnitz:**

In Chemnitz beteiligt sich die AG Lisa sowohl mit eigenen Beiträgen Filmabenden, Demonstrationen und Ständen als auch in Bündnissen am Frauentag. Anlässlich des 8. März werden eine ganze Woche lang Aktionen stattfinden. Schwerpunktthema ist Gewalt gegen Frauen. In Chemnitz wird in diesem Rahmen eine internationale Konferenz stattfinden. Die LISA Chemnitz und die Fraktion ist hier in die Organisation eingebunden. (genauer Ablaufplan der Woche folgt. Verantwortliche: Dagmar Weidauer, AG LISA Chemnitz)

**Anfragen an die regionalen LISA Arbeitsgruppen in Görlitz, Leipzig und Bautzen laufen.**

### **Aktivitäten Fraktion DIE LINKE. im Sächsischen Landtag:**

Konkrete Aktionen über das Büro der Sprecherin für Gleichstellung und Queerpolitik Sarah Buddeberg im Landtag sind in Planung. Fokus des diesjährigen Frauentages liegt auf dem Thema Häusliche Gewalt in Sachsen. Dazu läuft parallel gleichfalls eine große Anfrage zum Thema Häusliche Gewalt und Frauenschutzeinrichtungen in Sachsen. Die Beantwortung wird im März 2016 erwartet. Anlässlich dessen und im Rahmen des Frauentages werden dazu Veranstaltungen geplant. Informationen folgen dazu folgen.

### **Stadtverband DIE LINKE. Dresden**

Am 8. März lädt der Stadtverband DIE LINKE. in Dresden zu einem kämpferischen, feministischen Liedernachmittag mit Ulli Reinsch ins Haus der Begegnung. Am Vormittag des Frauentages soll es eine öffentlichkeitswirksame Straßenaktion in Dresden geben. Eingebunden sein werden u.a. Akteuer\_innen aus Fraktionen Stadt und Land, die Sprecherin für Gleichstellung und feministische Politik sowie alle interessierten Genoss\_innen. (Derzeit in Planung. Verantwortliche: Kristin Hofmann)

### **Weitere Aktionen zum Frauentag**

#### **Demonstrationen:**

Zudem wird es vom Dresdner Bündnis für Frauenrechte am 8. März und gekoppelt an die *One Billion Rising* Aktion am Wiener Platz wieder eine Demonstration geben, an welcher wir als LINKE unterstützen und zur regen Beteiligung aufrufen sollten. In den vergangenen Jahren waren wir als LINKE nicht nur im Vorbereitungsteam sondern auch mit einem eigenen Stand an diesem Tag vor Ort und haben u.a. mit Redebeiträgen, Videoaktionen und Infomaterial den Tag und die Aktion gestaltet.

**Vorläufiger Ankündigungstext** Demo - Frauen\*rechte grenzenlos!:

(Anm.: Der Aktionstag ist gerade in Planung, d.h. es kann sich ggf. an dem Text noch etwas ändern)

**Dresdner Bündnis zum 8. März 2016: FRAUEN\*RECHTE GRENZENLOS!**

Frauen\*rechte stoßen in Dresden und weltweit weiterhin aus unterschiedlichen Gründen an Grenzen - dagegen feiern und demonstrieren wir seit über hundert Jahren am Internationalen Frauentag! 2016 soll es endlich wieder eine Demonstration für Frauenrechte am 8. März geben. Frauen\*rechte gelten genauso und sind besonders gefährdet bei Migrant\*innen, die derzeit Grenzen überschreiten und in teilweise auch in Dresden ankommen - ihnen gilt unsere besondere Solidarität!

Frauen\*rechte sollen am Internationalen Frauentag in einem Grenzen überschreitendem, internationalen Kontext gestellt und gemeinsam eingefordert werden!

Frauen\*rechte, die gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Teilhabe von Frauen ist nirgendwo im gleichen Maße wie die von Männern erreicht. Im historischen Kontext des Frauentags fordern wir erneut die gleichen Rechte ein - grenzenlos!

Im Bewusstsein des internationalen Zusammenhangs von Frauenbewegungen sollen in Dresden die unbegrenzten Rechte und Leistungen von Frauen\* in unterschiedlichen Lebenslagen, sowohl in der Stadt Dresden als auch weltweit sichtbar gemacht und eingefordert werden.

Mitmachen können alle, die auf Basis eines antirassistischen Konsenses und im Bewusstsein des internationalen Charakters des Frauentags solidarisch demonstrieren und kämpferisch feiern wollen.

Eine Vielzahl von Frauen\* und Verbündeten aus Parteien, Verbänden, Gewerkschaften, Frauenprojekten und interkulturellen Vereinen haben sich am Abend des 25. November zur Präsentation der Flagge von terre des femmes am und im Rathaus getroffen und vereinbart, gemeinsam zu einer Frauentagsdemo und längerer Abschlusskundgebung mit Infoständen, Trommeln und Tanz am Dienstag, den 8. März 2016 um 15 Uhr vom Wiener Platz über die Prager Straße bis zu den Treppen am Cafe Borowski aufzurufen.

Am Endpunkt wird die Tanzperformance "One Billion Rising" durchgeführt, Reden, offenes Mikrofon und weitere Kulturperformances sind angedacht und werden angefragt.

Dem Bündnis können sich gerne weitere Unterstützer\*innen anschließen.

Melden Sie sich bitte unter der Email: [frauentagdresden@web.de](mailto:frauentagdresden@web.de)

### **Weitere Anfragen an alle Stadt und Kreisverbände DIE LINKE. Sachsen zu geplanten Aktionen am 8. März:**

Die Anfrage an alle Kreise und Stadtverbände DIE LINKE. Sachsen zu geplanten Aktionen rund um den Internationalen Frauentag läuft und wurde über die Landesgeschäftsstelle per Mail verschickt. Sobald hier konkrete Aktionspläne vorliegen werden diese weitergegeben und im Landesvorstand kommuniziert.

**Muster-PM zum Frauentag (8. März)**

*individualisierbar und zu verschicken am 7. März bis möglichst 13 Uhr*

**XYZ: „Jeder Tag muss ein Frauentag sein!“**

**Weiterhin Ungleichbehandlung von Frauen und Männern auf dem Arbeitsmarkt / Selbst bei gleicher Tätigkeit Einkommensunterschiede von 10% / Bessere Bezahlung, Umsetzung des Gleichstellungsanspruchs und bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefordert**

Anlässlich des morgigen Internationalen Frauentages erklärt **[Name]**, **[Funktion]**:

„Auch wenn der erste Internationale Frauentag schon über 100 Jahre zurückliegt, hat sich an seinem Anliegen nichts geändert: Aufmerksam machen auf andauernde Ungleichbehandlung von Frauen und der Protest dagegen – weltweit! Denn von wirklicher sozialer Gleichheit zwischen den Geschlechtern kann in Sachsen überhaupt keine Rede sein.

Gerade auch im Freistaat ist die Ungleichbehandlung von Männern und Frauen immer noch ein großes Thema: So sind es vor allen Frauen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen stecken und das nicht nur im Minijobbereich: Vier von fünf Teilzeitbeschäftigte im Freistaat sind Frauen. Typische Frauenberufe, so im Handel, Gastgewerbe oder im Pflegebereich, in denen der Frauenanteil zwischen 80 und 90 Prozent beträgt, werden wesentlich geringer bezahlt als Tätigkeiten im produzierenden Gewerbe. Selbst für die gleiche Tätigkeit erhalten Frauen in Sachsen fast zehn Prozent weniger Lohn als Männer. Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern sind durch nichts zu rechtfertigen!

Deshalb bleiben wir bei unserer Forderung: Wir wollen gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit und eine gerechtere Entlohnung für frauenspezifische Berufe! Wir wollen die Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit und Erfüllung des Gleichstellungsanspruchs bei allen politischen Entscheidungen. Gezielte Frauenförderung ist verpflichtend für öffentliche Unternehmen festzulegen. Wir verlangen die Sicherung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch qualitätsgerechte, bezahlbare und wohnortnahe Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder. Es reicht nicht, einmal im Jahr daran zu erinnern, dass Frauen in dieser Gesellschaft mit den Männern gleichgestellt sein sollten. Gleichstellung muss umgesetzt werden. Deshalb sagen wir: Jeder Tag muss ein Frauentag sein!“

365  
♀

**Jeder Tag  
ein Frauentag:  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!**

**DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag  
ein Frauentag:  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!**

**DIE LINKE.**

## **Jeder Tag ein Frauentag: Gleichberechtigung endlich umsetzen!**

Auch wenn der erste Internationale Frauentag schon über 100 Jahre zurückliegt hat sich an seinem Anliegen nichts geändert: Aufmerksam machen auf andauernde Ungleichbehandlung von Frauen und der Protest dagegen – weltweit! Denn von wirklicher sozialer Gleichheit zwischen den Geschlechtern kann in Sachsen überhaupt keine Rede sein.

Gerade auch im Freistaat ist die Ungleichbehandlung von Männern und Frauen immer noch ein großes Thema: So sind es vor allen Frauen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen stecken und das nicht nur im Minijobbereich: Vier von fünf Teilzeitbeschäftigte im Freistaat sind Frauen. Typische Frauenberufe, so im Handel, Gastgewerbe oder im Pflegebereich, in denen der Frauenanteil zwischen 80 und 90 Prozent beträgt, werden wesentlich geringer bezahlt als Tätigkeiten im produzierenden Gewerbe. Selbst für die gleiche Tätigkeit erhalten Frauen in Sachsen fast zehn Prozent weniger Lohn als Männer. Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern sind durch nichts zu rechtfertigen!

Auch in hohen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Positionen sind Frauen deutlich unterre-

präsentiert. Je höher die Führungsebene, desto geringer der Frauenanteil.

Deshalb bleiben wir bei unserer Forderung: Wir wollen gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit und eine gerechtere Entlohnung für frauenspezifische Berufe! Wir wollen die Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit und Erfüllung des Gleichstellungsanspruchs bei allen politischen Entscheidungen. Gezielte Frauenförderung ist verpflichtend für öffentliche Unternehmen festzulegen. Wir verlangen die Sicherung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch qualitätsgerechte, bezahlbare und wohnortnahe Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder. Und wir setzen uns ein für verbindlich Quoten und Regelungen zur Förderung von Frauen.

Es reicht nicht, einmal im Jahr daran zu erinnern, dass Frauen in dieser Gesellschaft mit den Männern gleichgestellt sein sollten. Gleichstellung muss umgesetzt werden. Jeder Tag muss ein Frauentag sein! In diesem Sinne wünschen wir zum Internationalen Frauentag alles Gute.

*DIE LINKE. Sachsen*  
*Kleiststraße 10a, 01129 Dresden*  
*Telefon: 03 51/85 32 70*  
*kontakt@dielinke-sachsen.de*  
**[www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de)**

## **Jeder Tag ein Frauentag: Gleichberechtigung endlich umsetzen!**

Auch wenn der erste Internationale Frauentag schon über 100 Jahre zurückliegt hat sich an seinem Anliegen nichts geändert: Aufmerksam machen auf andauernde Ungleichbehandlung von Frauen und der Protest dagegen – weltweit! Denn von wirklicher sozialer Gleichheit zwischen den Geschlechtern kann in Sachsen überhaupt keine Rede sein.

Gerade auch im Freistaat ist die Ungleichbehandlung von Männern und Frauen immer noch ein großes Thema: So sind es vor allen Frauen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen stecken und das nicht nur im Minijobbereich: Vier von fünf Teilzeitbeschäftigte im Freistaat sind Frauen. Typische Frauenberufe, so im Handel, Gastgewerbe oder im Pflegebereich, in denen der Frauenanteil zwischen 80 und 90 Prozent beträgt, werden wesentlich geringer bezahlt als Tätigkeiten im produzierenden Gewerbe. Selbst für die gleiche Tätigkeit erhalten Frauen in Sachsen fast zehn Prozent weniger Lohn als Männer. Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern sind durch nichts zu rechtfertigen!

Auch in hohen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Positionen sind Frauen deutlich unterre-

präsentiert. Je höher die Führungsebene, desto geringer der Frauenanteil.

Deshalb bleiben wir bei unserer Forderung: Wir wollen gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit und eine gerechtere Entlohnung für frauenspezifische Berufe! Wir wollen die Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit und Erfüllung des Gleichstellungsanspruchs bei allen politischen Entscheidungen. Gezielte Frauenförderung ist verpflichtend für öffentliche Unternehmen festzulegen. Wir verlangen die Sicherung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch qualitätsgerechte, bezahlbare und wohnortnahe Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder. Und wir setzen uns ein für verbindlich Quoten und Regelungen zur Förderung von Frauen.

Es reicht nicht, einmal im Jahr daran zu erinnern, dass Frauen in dieser Gesellschaft mit den Männern gleichgestellt sein sollten. Gleichstellung muss umgesetzt werden. Jeder Tag muss ein Frauentag sein! In diesem Sinne wünschen wir zum Internationalen Frauentag alles Gute.

*DIE LINKE. Sachsen*  
*Kleiststraße 10a, 01129 Dresden*  
*Telefon: 03 51/85 32 70*  
*kontakt@dielinke-sachsen.de*  
**[www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de)**

365  
♀

**Jeder Tag  
ein Frauentag:  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!**

**DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag  
ein Frauentag:  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!**

**DIE LINKE.**

## **Jeder Tag ein Frauentag: Gleichberechtigung endlich umsetzen!**

Auch wenn der erste Internationale Frauentag schon über 100 Jahre zurückliegt hat sich an seinem Anliegen nichts geändert: Aufmerksam machen auf andauernde Ungleichbehandlung von Frauen und der Protest dagegen – weltweit! Denn von wirklicher sozialer Gleichheit zwischen den Geschlechtern kann in Sachsen überhaupt keine Rede sein.

Gerade auch im Freistaat ist die Ungleichbehandlung von Männern und Frauen immer noch ein großes Thema: So sind es vor allen Frauen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen stecken und das nicht nur im Minijobbereich: Vier von fünf Teilzeitbeschäftigte im Freistaat sind Frauen. Typische Frauenberufe, so im Handel, Gastgewerbe oder im Pflegebereich, in denen der Frauenanteil zwischen 80 und 90 Prozent beträgt, werden wesentlich geringer bezahlt als Tätigkeiten im produzierenden Gewerbe. Selbst für die gleiche Tätigkeit erhalten Frauen in Sachsen fast zehn Prozent weniger Lohn als Männer. Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern sind durch nichts zu rechtfertigen!

Auch in hohen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Positionen sind Frauen deutlich unterre-

präsentiert. Je höher die Führungsebene, desto geringer der Frauenanteil.

Deshalb bleiben wir bei unserer Forderung: Wir wollen gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit und eine gerechtere Entlohnung für frauenspezifische Berufe! Wir wollen die Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit und Erfüllung des Gleichstellungsanspruchs bei allen politischen Entscheidungen. Gezielte Frauenförderung ist verpflichtend für öffentliche Unternehmen festzulegen. Wir verlangen die Sicherung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch qualitätsgerechte, bezahlbare und wohnortnahe Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder. Und wir setzen uns ein für verbindlich Quoten und Regelungen zur Förderung von Frauen.

Es reicht nicht, einmal im Jahr daran zu erinnern, dass Frauen in dieser Gesellschaft mit den Männern gleichgestellt sein sollten. Gleichstellung muss umgesetzt werden. Jeder Tag muss ein Frauentag sein! In diesem Sinne wünschen wir zum Internationalen Frauentag alles Gute.

*DIE LINKE. Sachsen*  
*Kleiststraße 10a, 01129 Dresden*  
*Telefon: 03 51/85 32 70*  
*kontakt@dielinke-sachsen.de*  
**www.dielinke-sachsen.de**

## **Jeder Tag ein Frauentag: Gleichberechtigung endlich umsetzen!**

Auch wenn der erste Internationale Frauentag schon über 100 Jahre zurückliegt hat sich an seinem Anliegen nichts geändert: Aufmerksam machen auf andauernde Ungleichbehandlung von Frauen und der Protest dagegen – weltweit! Denn von wirklicher sozialer Gleichheit zwischen den Geschlechtern kann in Sachsen überhaupt keine Rede sein.

Gerade auch im Freistaat ist die Ungleichbehandlung von Männern und Frauen immer noch ein großes Thema: So sind es vor allen Frauen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen stecken und das nicht nur im Minijobbereich: Vier von fünf Teilzeitbeschäftigte im Freistaat sind Frauen. Typische Frauenberufe, so im Handel, Gastgewerbe oder im Pflegebereich, in denen der Frauenanteil zwischen 80 und 90 Prozent beträgt, werden wesentlich geringer bezahlt als Tätigkeiten im produzierenden Gewerbe. Selbst für die gleiche Tätigkeit erhalten Frauen in Sachsen fast zehn Prozent weniger Lohn als Männer. Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern sind durch nichts zu rechtfertigen!

Auch in hohen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Positionen sind Frauen deutlich unterre-

präsentiert. Je höher die Führungsebene, desto geringer der Frauenanteil.

Deshalb bleiben wir bei unserer Forderung: Wir wollen gleichen Lohn für gleichwertige Arbeit und eine gerechtere Entlohnung für frauenspezifische Berufe! Wir wollen die Herstellung von Geschlechtergerechtigkeit und Erfüllung des Gleichstellungsanspruchs bei allen politischen Entscheidungen. Gezielte Frauenförderung ist verpflichtend für öffentliche Unternehmen festzulegen. Wir verlangen die Sicherung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch qualitätsgerechte, bezahlbare und wohnortnahe Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder. Und wir setzen uns ein für verbindlich Quoten und Regelungen zur Förderung von Frauen.

Es reicht nicht, einmal im Jahr daran zu erinnern, dass Frauen in dieser Gesellschaft mit den Männern gleichgestellt sein sollten. Gleichstellung muss umgesetzt werden. Jeder Tag muss ein Frauentag sein! In diesem Sinne wünschen wir zum Internationalen Frauentag alles Gute.

*DIE LINKE. Sachsen*  
*Kleiststraße 10a, 01129 Dresden*  
*Telefon: 03 51/85 32 70*  
*kontakt@dielinke-sachsen.de*  
**www.dielinke-sachsen.de**

# Jeder Tag ein Frauentag: Gleichberechtigung endlich umsetzen!

Alles Gute zum  
Internationalen  
Frauentag

**DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

365  
♀

**Jeder Tag ein Frauentag!  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!** **DIE LINKE.**

3G5  
♀

[www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de)

**Jeder Tag  
ein Frauentag:  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!**

Alles Gute zum  
Internationalen Frauentag  
wünscht herzlich

**DIE LINKE.**

Auch wenn der erste Internationale Frauentag schon über 100 Jahre zurückliegt hat sich an seinem Anliegen nichts geändert: Aufmerksam machen auf andauernde Ungleichbehandlung von Frauen und der Protest dagegen – weltweit! Denn von wirklicher sozialer Gleichheit zwischen den Geschlechtern kann in Sachsen überhaupt keine Rede sein.

Gerade auch im Freistaat ist die Ungleichbehandlung von Männern und Frauen immer noch ein großes Thema: So sind es vor allen Frauen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen stecken und das nicht nur im Minijobbereich: Vier von fünf Teilzeitbeschäftigte im Freistaat sind Frauen. Typische Frauenberufe, so im Handel, Gastgewerbe oder im Pflegebereich, in denen der Frauenanteil zwischen 80 und 90 Prozent beträgt, werden wesentlich geringer bezahlt als Tätigkeiten im produzierenden Gewerbe. Selbst für die gleiche Tätigkeit erhalten Frauen in Sachsen fast zehn Prozent weniger Lohn als Männer. Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern sind durch nichts zu rechtfertigen!

Es reicht nicht, einmal im Jahr daran zu erinnern, dass Frauen in dieser Gesellschaft mit den Männern gleichgestellt sein sollten. Gleichstellung muss umgesetzt werden. Jeder Tag muss ein Frauentag sein! In diesem Sinne wünschen wir zum Internationalen Frauentag alles Gute.

## Druckkosten Klappkarten

300g-Karton, über günstiges Druckpool-Verfahren

- 50 Stück = ca. 32 EUR (0,64 EUR/Stück)
- 75 Stück = ca. 36 EUR (0,48 EUR/Stück)
- 100 Stück = ca. 39 EUR (0,39 EUR/Stück)
- 150 Stück = ca. 47 EUR (0,31 EUR/Stück)
- 250 Stück = ca. 57 EUR (0,23 EUR/Stück)
- 500 Stück = ca. 85 EUR (0,17 EUR/Stück)

**Produktionszeit:** i.d.R. 4-5 Werktage, also schnell rückmelden!!!

andere Auflagen auf Anfrage möglich

-> Das Material schaffen wir nicht mehr als Sammelbestellung. Auch wenn ihr dieses Jahr kein Material benötigt, freuen wir uns über Rückmeldungen, ob sich zukünftig Sammelbestellungen lohnen, um die Kosten zu drücken.

365  
♀

**Jeder Tag  
ein Frauentag:  
Gleichberechtigung  
endlich umsetzen!**

Alles Gute zum  
Internationalen Frauentag  
wünscht herzlich

**DIE LINKE.**

Auch wenn der erste Internationale Frauentag schon über 100 Jahre zurückliegt hat sich an seinem Anliegen nichts geändert: Aufmerksamkeit machen auf andauernde Ungleichbehandlung von Frauen und der Protest dagegen – weltweit! Denn von wirklicher sozialer Gleichheit zwischen den Geschlechtern kann in Sachsen überhaupt keine Rede sein.

Gerade auch im Freistaat ist die Ungleichbehandlung von Männern und Frauen immer noch ein großes Thema: So sind es vor allen Frauen, die in prekären Beschäftigungsverhältnissen stecken und das nicht nur im Minijobbereich: Vier von fünf Teilzeitbeschäftigte im Freistaat sind Frauen. Typische Frauenberufe, so im Handel, Gastgewerbe oder im Pflegebereich, in denen der Frauenanteil zwischen 80 und 90 Prozent beträgt, werden wesentlich geringer bezahlt als Tätigkeiten im produzierenden Gewerbe. Selbst für die gleiche Tätigkeit erhalten Frauen in Sachsen fast zehn Prozent weniger Lohn als Männer. Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern sind durch nichts zu rechtfertigen!

Es reicht nicht, einmal im Jahr daran zu erinnern, dass Frauen in dieser Gesellschaft mit den Männern gleichgestellt sein sollten. Gleichstellung muss umgesetzt werden. Jeder Tag muss ein Frauentag sein! In diesem Sinne wünschen wir zum Internationalen Frauentag alles Gute.



# DIE LINKE.

Wah! Selbst Herr Geringwerde: Frauen verdienen auch  
in Sachsen für die gleiche Arbeit immer noch weniger  
als Männer. Das muss sich ändern.

[www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de)

**My  
lovely  
Mr.  
Singing  
Club  
DIE LINKE.**

Mein lieber Herr Gesangsverein: Frauen verdienen auch in Sachsen für die gleiche Arbeit immer noch weniger als Männer. Das muss sich ändern.

[www.dielinke-sachsen.de](http://www.dielinke-sachsen.de)